

*In zweifelhaften Fällen entscheide
man sich für das Richtige.*

Mehr als 700.000 Titel im Hause oder auf dem Bildschirm.

Wir besorgen Ihnen jedes lieferbare Buch des In- und
Auslandes
schnell und zuverlässig, für das Studium und den Beruf.

Die Rostocker Universitätsbuchhandlung im
Fünfgiebelhaus am
Universitätshauptgebäude

bietet oder bestellt für Sie:

Lehr- und Arbeitsbücher * Grammatiken und Wörterbücher
Audio- und Videokassetten * Software für Ihr Vokabel- und
Grammatiktrainingsprogramm * Lektüren nach Schwierigkeitsgrad
gestaffelt in großer Auswahl.

EDV-Literatur * Computerwissen * Schulsoftware * Sprachcomputer



Universitätsbuchhandlung
im Fünfgiebelhaus

Pädagogienstr. 20 18055 Rostock
Tel. (0381) 4 92 26 03 / 45 27 83 Fax (0381) 45 27 84

Semester- Informationen

Anglistik/Amerikanistik

Kommentiertes

Lehrangebot

Termine

Hinweise

SOMMERSEMESTER 1996

Institut für Anglistik/Amerikanistik

Universität Rostock

Sehen Sie genau hin!



City Copy
Plessentin GmbH

DER RICHTIGE WEG
 FÜR EINE GUTE Kopie

Studenten - Kopier - Abo

100 Kopien nur 10,-DM - 500 Kopien ganze 45,-DM

- jeder Zeit flexibel durch Selbstbedienung
- auch kleine Mengen zum günstigen Preis
- unbegrenzt gültig

Unsere
 Leistungen
 auf den
 Punkt
 gebracht!

Kopierarbeiten
 Vergrößern/ Verkleinern
 Fotokopien mit farbigem Toner
 Vollfarb - Laserkopien, OHP-Kopien
 in s/w oder Vollfarbe, Doppelseitiges
 Kopieren, Ring-, Thermo- u. Buchbindung
 Titelprägung auf Bindearbeiten, Scan-
 Service s/w, Farbausdrucke Ihrer Datei
 bis 760 DPI, T-Shirt-Druck / Keramik-
 Druck, Großformatkopien DIN A0
 bis 2,50m, Kopien auf Sonder-
 papieren, Fax-Service,
 u.ä.w.

Doberaner Straße 160 - 18057 Rostock
 Tel. 0381 - 2 11 82 u. 4 90 20 78
 Fax 0381 - 4 90 20 78

Inhaltsverzeichnis

Wichtige Termine	1
Lehrende	2
Allgemeine und Auslandsstudienberatung	2 - 4
Studentenkartei	4
Studien- und Prüfungsinformationen	4 - 5
Medienkabinett	5
Bibliothek	5
Regelungen zur Anerkennung von Studienleistungen an anderen Universitäten	5
Kommentiertes Lehrveranstaltungsangebot	6 - 20
Vorlesungen	6
Grundstudium	6 - 14
Hauptstudium	14 - 20

Wichtige Termine

Termine für Studienanfänger

Beratung für Erstsemester	27. - 29.3.1996 1.4. - 4.4.1996 jeweils 10.00 - 12.00 Uhr, Raum 8015
Sprachpraktischer Einstufungstest	1.4.1996 9.30 - 12.30 Uhr, R. 10020
Einschreibung in die Sprachkurse	2.4. - 4.4.1996 9.00 - 12.00 Uhr, Raum 8018
Allgemeine Einschreibung in die Lehrveranstaltungen	27.3. - 4.4.1996 8.00 - 15.00 Uhr, Raum 8023
Allgemeine Studienberatung	27. - 29.3.1996 1.4. - 4.4.1996 jeweils 10.00 - 12.00 Uhr, Raum 8015

Allgemeine Termine

Einschreibung in die Sprachkurse	1.4. - 4.4.1996 9.00 - 12.00 Uhr, Raum 8018
Allgemeine Einschreibung in die Lehrveranstaltungen	27.3. - 4.4.1996 8.00 - 15.00 Uhr, Raum 8023
Allgemeine Studienberatung	27. - 29.3.1996 1.4. - 4.4.1996 jeweils 10.00 - 12.00 Uhr, Raum 8015
Erster Vorlesungstag:	9.4.1996
Letzter Vorlesungstag:	12.7.1996

Institut für Anglistik/Amerikanistik
 Fachbereich Sprach- und Literaturwissenschaften
 Universität Rostock
 August-Bebel-Str. 28
 18051 Rostock
 Telefon: (0381) 4 98 25 95 Telefax: 4 98 25 94

Lehrende

Sprechstunden und Räume gelten ab 9.4.1996

Adam, Heidemarie, Sprachpraxis R.: 8015 Tel.: 4 98 25 89	Mo. 11.00 -13.00, Di. 9.00 - 11.00
Flibotte-Lüskow, Renée, Sprachpraxis R.: 8018 Tel.: 4 98 25 90	nach Vereinbarung
Gall, Hermann, Sprachlabor/Sprachpraxis R.: 7020 Tel.: 4 98 25 74	tägl. 7.30 - 9.00
Garbe, Gabriele, Dr. paed., Fachdidaktik Englisch R.: 8008 Tel.: 4 98 25 83	Di. 10.15 - 11.15, Do. 10.45 - 11.45
Hoppe, Rüdiger, Dr. paed., Phonetik/Sprachpraxis R.: 8019 Tel.: 4 98 25 91	Di. 14.15 - 15.15, Do. 9.00 - 10.00
Jahnke, Rosemarie, Sprachpraxis, R.: 8018 Tel.: 4 98 25 90	Di. 13.45 - 14.45, Mi. 11.00 - 12.00
Klaus, H. Gustav, Prof. Dr., Brit. Literaturwissenschaft [Institutsprecher] R.: 8011 Tel.: 4 98 26 08/498 25 85	Di. 17.30 - 18.30, Mi. 12.00 - 13.00
Kleinke, Sonja, Dr. phil., Engl. Sprachwissenschaft R.: 8013 Tel.: 4 98 25 87	Do. 9.30 - 10.30, Fr. 11.00 - 12.00
Knönnagel, Axel, Dr. phil., Landeskunde Nordamerikas R.: 8021 Tel.: 4 98 25 93	Fr. 14.45 - 15.30
Meyn, Rolf, Prof. Dr. Literatur und Kultur Nordamerikas R.: 8012 Tel.: 4 98 25 86	Di. 17.30 - 18.30, Mi. 12.00 - 13.00
Neumann, Regina Dr. phil., Engl. Sprachwissenschaft R.: 8021 Tel.: 4 98 25 93	Di. 12.00 - 13.00, Do. 10.00 - 11.00
O'Rourke, Kieran, Sprachpraxis R.: 8020 Tel.: 4 98 25 92	nach Vereinbarung
Pieplow, Günter, Dr. phil., Brit. Literaturwissenschaft R.: 8020 Tel.: 4 98 25 92	Di. 15.00 - 16.00, Do. 15.45 - 16.45
Rosow, Holger, Dr. phil., Landeskunde Großbritanniens R.: 8009 Tel.: 4 98 25 84	Di. 9.15 - 10.15, Mi. 11.00 - 12.00
Schneider, Christa, Sprachpraxis R.: 8019 Tel.: 4 98 25 91	Di. 15.00 - 16.00, Do. 12.30 - 13.15
Siebold, Jörg, Dr. phil., Fachdidaktik Englisch R.: 8008 Tel.: 4 98 25 83	Di. 11.00 - 12.00, Do. 11.00 - 12.00
Spinner, Patricia, Sprachpraxis R.: 9033 Tel.: 498 28 38	nach Vereinbarung
Stone, Barry, Sprachpraxis R.: 8018 Tel.: 4 98 25 90	nach Vereinbarung
Terzija, Christine, Sprachpraxis R.: 9033 Tel.: 498 28 38	nach Vereinbarung
Ungerer, Friedrich, Prof. Dr. Engl. Sprachwissenschaft R.: 8014 Tel.: 4 98 26 08/4 98 25 88	Di. 14.00 - 15.00, Do. 15.00 - 16.00
Wallat, Rainer, Dr. phil., Literatur und Kultur Nordamerikas R.: 8009 Tel.: 4 98 25 84	Di. 11.00 - 12.00, Do. 12.00 - 13.00

Feriersprechstunden im Februar und März entnehmen Sie bitte dem Aushang.

Allgemeine und Auslandsstudienberatung

Für alle diesbezüglichen Fragen stehen Ihnen Frau Adam und Frau Schneider zur Verfügung. Mit Problemen, die in der allgemeinen Studienberatung nicht geklärt werden können, wenden Sie sich bitte an die Lehrkräfte, die die einzelnen Lehrgebiete vertreten.

Für alle Lehramts- und Magisterstudenten wird ein Studienaufenthalt im Ausland als integrativer Bestandteil des Studiums dringend empfohlen (Für Lehramtsstudenten ist ein dreimonatiger Auslandsaufenthalt ab Matrikel 1995 lt. Prüfungsordnung Pflicht). Er sollte in der Regel nach Abschluß des Grundstudiums geplant werden. Es besteht die Möglichkeit, sich für einen dem Institut in begrenzter Anzahl zur Verfügung stehenden Gaststudienplätze im Rahmen von Hochschulkooperationsverträgen in Europa und Nordamerika

Euro Lloyd Reisebüro

Ihr Ansprechpartner für Geschäfts- und Privatreisen

- + Bahnfahrkarten In- und Ausland
- + Flugtickets Charter- und Linienflüge
 - internationale Tarife
 - eigene Veranstaltertarife
- + Hotelbuchungen
- + Mietwagen
- + Fährtickets
- + Visabesorgung
- + Internationale Bustickets der Deutschen Touring ab Deutschland
- + Pauschalreisen aller namhaften Veranstalter
- + Ferienwohnungen / Ferienhäuser / Ferienparks
- + Last Minute - Angebote
- + Versicherungen

Speziell für junge Leute

- + TwenTickets für die Bahn
- + Jugend- und Studentenermäßigungen
 - bei:
 - Flugtickets
 - Fährfahrten
 - Busfahrten mit der Deutschen Touring
 - Studiosus - Studienreisen
- + spezielle Angebote für Ferienreisen
 - Twen Tours
 - Club 28

Wir sind für Sie da: Montag - Freitag 09.30 Uhr - 18.00 Uhr
Samstag 10.00 Uhr - 12.00 Uhr

Euro Lloyd Reisebüro GmbH, Filiale Rostock

Kröpeliner Str. 61, 18055 Rostock

Tel. 0381 - 455351/52 Telefax 0381 - 455355

zu bewerben. Der Bewerbungszeitraum liegt von Ende Juni bis etwa Ende Oktober vor dem Jahr des geplanten Auslandsaufenthaltes. Ansprechpartner sind die Fachstudienberater.

Daneben hat jeder Studierende die Möglichkeit, sich individuell mit Hilfe bestimmter Institutionen (DAAD, British Council) an europäischen, amerikanischen und kanadischen Universitäten zu bewerben. Lehramtsstudenten wird außerdem empfohlen, eine Tätigkeit als Sprachlehrassistent in Großbritannien in Betracht zu ziehen. Nähere Informationen zu den genannten Antragsverfahren erteilt das Akademische Auslandsamt der Universität.

Sprechstunden der Studienberatung des Instituts

Adam: Mo. 11.00 - 13.00, Di. 9.00 - 11.00, Raum: 8015

Schneider: Di. 15.00 - 16.00, Do. 12.30 - 13.15, Raum: 8018

Studentenkartei

Zum Wintersemester 1995/1996 wurde am Institut für Anglistik/Amerikanistik eine Studentenkartei angelegt. Mit der Kartei möchten wir erreichen,

- daß wir Sie schneller und verlässlicher als früher benachrichtigen können, z.B. in Stipendienangelegenheiten, bei der Vermittlung von Auslandsstudienplätzen, aber auch bei Terminänderungen für Referate etc.;
- daß wir Sie in Studienangelegenheiten besser beraten können;
- daß wir unser Lehrangebot besser Ihren Bedürfnissen anpassen können.

Weitere Erläuterungen enthält das Anmeldeformular, das Sie im Institutssekretariat erhalten. Eine Ausgabe von Scheinen erfolgt grundsätzlich nur noch nach vorheriger Eintragung in die Studentenkartei. Bitte beachten Sie, daß die Anmeldung für die Institutskartei auf keinen Fall die Einschreibung im Dezernat für Studium und Lehre bzw. die Rückmeldung ersetzt.

Studien- und Prüfungsinformationen

Die tabellarischen Studienpläne für alle Studiengänge sind im Institutssekretariat erhältlich.

Neuerungen bei der Prüfungsvorbereitung

VORBEREITUNG AUF DIE ZWISCHENPRÜFUNG (MAGISTERSTUDIUM)

Sprachunterricht

Hierfür bieten die im Studienplan vorgesehenen Kurse eine ausreichende Vorbereitungsmöglichkeit. Neben dem Integrated Language Course bietet insbesondere eine aktive Beteiligung an den Kursen Basic Problems in Writing English, Reading Techniques und Extra-Reading Practice (non-fictional) eine gute Voraussetzung für den Erfolg in der Prüfung.

VORBEREITUNG AUF DAS ABSCHLUßEXAMEN

Sprachunterricht

Um die Vorbereitungsmöglichkeiten für die Abschlußexamen zu verbessern, werden zusätzlich zu den bisherigen Sprachkursen des Hauptstudiums 'Examenskurse' eingerichtet, und zwar in folgenden Bereichen:

- Examenkurs Übersetzung Deutsch-Englisch (Vorbereitung für das Staatsexamen Lehramt und die Magisterprüfung)
Stone, Do. 18.45-20.15, R. 7023
- Examenkurs Essay-Writing (Vorbereitung für die Magisterprüfung)
O'Rourke, Di. 17.00-18.30, R. 9033
- Examenkurs Grammar, Idiom and Style (Vorbereitung für das Staatsexamen Lehramt und die Magisterprüfung)
O'Rourke, Do. 17.00-18.30, R. 7023
- Preparing for the Examination (Fernstudenten)
Dr. Hoppe, Di. 11.15-12.45, R. 8023

In diesen Kursen werden neben anderen geeigneten Texten und Themen die Examensaufgaben der letzten Termine besprochen, außerdem haben die Teilnehmer die Möglichkeit, eine entsprechende Arbeit zur Korrektur nach Examenmaßstäben einzureichen.

Die Examenskurse sind für die Studenten in den letzten Semestern vor dem Examenstermin bzw. im Examensemester gedacht. Teilnehmer sollten unbedingt bereits einen anderen gleichartigen Kurs des Hauptstudiums besucht haben (insbesondere eine Übersetzung Deutsch-Englisch). Die Leistungsnachweise in *Oral and Written Communication* (Lehramt) bzw. der Sprachschein 'Hauptstudium'

(Magisterstudium) können in diesen Examenskursen **nicht** erworben werden. Angesichts der Erfahrungen bei den letzten Prüfungsterminen wird den Studenten dringend geraten, von diesem neuen Angebot Gebrauch zu machen.

Literaturwissenschaft

- Kolloquien für Examenkandidaten

Prof. Klaus, 14tgl. Di. 18.30-20.00, R. 8011 (Beginn: 16.4.96)

Prof. Meyn, 14tgl. Mi. 15.15-16.45, R. 9033 (Beginn: 17.4.96)

Persönliche Anmeldung erforderlich.

Medienkabinett

Das Medienkabinett begleitet mit seinen Angeboten sowohl die Lehramts- als auch Magisterstudiengänge auf vielfältige Weise. Als Ergänzung der direkt in den Lehrveranstaltungen genutzten Möglichkeiten (Videoraum und Sprachlabor) können Sie Video- und Audiokassetten zu den verschiedensten Themen ausleihen bzw. im Medienkabinett nutzen, Sendungen des BBC World Service direkt verfolgen u.a.m. Mit der Fertigstellung von Computerarbeitsräumen hat sich das Angebot noch erweitert (Textverarbeitung und -analyse, Nutzung von Lernsoftware). Aktuelle Informationen und Angebote entnehmen Sie bitte den Aushängen.

Bibliothek

In der Fachbibliothek unseres Institutes in der August-Bebel-Str. 28 stehen neben ca. 21000 Büchern auch zahlreiche Zeitschriften zur Verfügung sowie *Time* und *The Guardian*. Eine vollständige Liste (und selbstverständlich die Zeitschriften selbst) können Sie in der Bibliothek einsehen, deren Mitarbeiter Ihnen gerne in allen Fragen behilflich sind.

Regelungen zur Anerkennung von Studienleistungen an anderen Universitäten

1. Bei einem einsemestrigen Studium kann ein Hauptseminarschein (Leistungsnachweis) anerkannt werden, wenn
 - a) die an der auswärtigen Universität besuchte Lehrveranstaltung mindestens 2 Semester- oder Trimesterwochenstunden umfaßte;
 - b) der Studierende eine oder mehrere Arbeiten im Gesamtumfang von 20 Seiten in dem betreffenden Kurs angefertigt hat;
 - c) die Benotung mindestens "ausreichend" entspricht.
2. Bei einem zweisemestrigen Studium können zwei Hauptstudiumsscheine anerkannt werden, sofern diese in unterschiedlichen Lehrgebieten (Sprachwissenschaft oder Literaturwissenschaft oder Landeskunde) erworben worden sind. Im übrigen gelten die Regelungen von 1a, b und c. (Der Umfang der im Lehrgebiet Landeskunde vorzulegenden Arbeit beläuft sich auf 10 Seiten.)
3. Vorlesungen oder Kurse, in denen keine Leistungen erbracht worden sind, können für den wahlfreien Bereich im Umfang von 2 SWS für 2 Semester- oder Trimesterwochenstunden anerkannt werden (Teilnahmeschein).
4. Für den Bereich Sprachpraxis gilt:
 - a) Eine bestandene "Cambridge Proficiency Examination" kann mit einem Teilnahmeschein für 2 Semesterwochenstunden anerkannt werden.
 - b) Die Teilnahme an einem Skill-oriented Course (z.B. Translation oder Essay Writing) kann mit einem "Nachweis der erfolgreichen Teilnahme" anerkannt werden, der zur Teilnahme an den Abschlußklausuren zum nächstgelegenen Zeitpunkt berechtigt.
5. Die Anerkennung dieser Studienleistungen obliegt Dr. Siebold, dem auch die Arbeiten oder Zeugnisse vorzulegen sind. Es empfiehlt sich, die Teilnahme an Lehrveranstaltungen der auswärtigen Universität so exakt wie möglich nachzuweisen (Kurstitel, Stundenzahl, eventuelle Abschlußklausuren, Unterschrift der Lehrkraft).

Lehrveranstaltungen

Die folgende Übersicht gibt den Stand der Planung vom Januar 1996 wieder. Bitte beachten Sie den entsprechenden Aushang zu Beginn des Semesters.

VORLESUNGEN

Klaus **British Cultural Criticism from Matthew Arnold to Stuart Hall** Vorlesung

Do. 9.15-10.00, R. 10020

These lectures trace the 'culture and society' debate in Britain from mid-Victorian times to the present day. The key terms in this debate are 'industry', 'democracy', 'art' and 'culture'. Various writers have assessed the relationship between the areas designated by those terms, and their place in society. Special emphasis is laid on the post-1945 development which saw the rise of cultural studies as a major new field.

Meyn **Die Widerspiegelung Amerikas vom Ende des 2. Weltkrieges in der amerikanischen Literatur** Vorlesung

Mi. 11.15-12.00, R. 10020

Werke amerikanischer Schriftsteller wie Norman Mailer, Saul Bellow, John Updike, Ralph Ellison, Thomas Pynchon, Mary McCarthy und andere und ihre Darstellung Amerikas sollen untersucht werden.

Ungerer **Geographical and Social Varieties of English** Vorlesung

Di. 11.15-12.00, R. 10020

Unlike other lectures on linguistic topics, this lecture is also suitable for beginners. Its aim is to provide an overview of the major varieties of English and of the methods used to describe them. Starting from the British Standard, it will draw attention to American English and other established and emerging national standards (Canadian English, Australian English, South African English, Black African Englishes and Indian English). A large part of the lecture will be devoted to social varieties of British English, the language of the working class and of black immigrants, the language of young people and of women and the way in which these languages differ (or do not differ) from the standard language.

Preparatory reading for those wishing to obtain a more detailed picture in advance:

any one of the following introductory books (which are at present part of the Handapparat of the linguistic Hauptseminar in the reading room of the library):

Romaine, Suzanne (1994), *Language in Society*, Oxford; Trudgill, Peter (1992), *Sociolinguistics*, 2nd ed., Harmondsworth; Wardhaugh, Ronald (1992), *An Introduction to Sociolinguistics*, Oxford.

GRUNDSTUDIUM

Literaturwissenschaft

Pieplow **Grundkurs: Einführung in die Literaturwissenschaft** Übung

Do. 17.00-18.30, R. 8023

Der Kurs bietet eine Einführung in einen solchen Umgang mit Literatur, der aus dem normalen Leseerlebnis heraus zu einer vertieften - wissenschaftlichen - Bewertung führt. Grundlage sind Werke aus allen drei Gattungen, also der Lyrik, der Epik und der Dramatik. Die Unterschiede, aber auch die Gemeinsamkeiten werden darüber hinaus dadurch im Mittelpunkt stehen, daß Werke sowohl aus verschiedenen Epochen sowie aus Großbritannien und den USA behandelt werden. Der Schwerpunkt liegt auf einem sicheren Umgang mit Methoden und Begriffen, ohne daß darüber die Freude am Lesen beeinträchtigt werden soll.

Der Besuch des Ergänzungsseminars ist integrativer Bestandteil des Grundkurses.

Ein Reader wird zu Beginn der LV zur Verfügung gestellt.

Pieplow **Ergänzungsseminar zur Einführung** Übung

Do. 18.45-19.30, R. 8023

Das Ergänzungsseminar ist eine Übung, deren Besuch zum erfolgreichen Abschluß des Einführungskurses unbedingt notwendig ist. Durch sie wird die Verbindung von Theorie und Praxis, von Vorlesungs- und Übungssteilen gesichert; aus methodischen Gründen kann die Abfolge (Theorie - Praxis) umgekehrt sein.

Klaus **Welsh Short Stories** Proseminar

Di. 15.15-16.45, R. 9033

Intended as an exploration of the largely unknown territory of Welsh short fiction, this course can also serve as a general introduction to the methodology of short-story reading. We shall apply the analytical tools provided in the first meeting to a different story every week, covering a fair number of writers in the process. Some of these, such as Rhys Davies, Caradoc Evans and Alun Lewis, have a place in any history of the short story in English, while the reputation of others is uncertain. It is up to us to assess their relevance.

Set text: Alun Richards (ed.), *Welsh Short Stories* (Penguin).

Meyn **Modern American Drama** Proseminar

Di. 15.30-17.00, R. 7023

In this "Proseminar" we shall study four American plays - Tennessee Williams's *The Glass Menagerie*, Arthur Miller's *The Death of a Salesman*, Lorraine Hansberry's *A Raisin in the Sun* and LeRoi Jones's *Dutchman*. The last two plays were written by black authors. The focus will be not only on content, but also on stage direction, dramatic techniques, symbols, etc. *The Glass Menagerie* will be available as a Reclam edition, the other ones as photocopy text in a folder.

Wallat **Modern American Short Story** Proseminar

Di. 7.30-9.00, R. 8023

The seminar aims at the introduction to Modern American authors of the first decades of the 20th Century: Sherwood Anderson, Ernest Hemingway, F. Scott Fitzgerald, John Steinbeck, William Faulkner and Katherine Anne Porter.

Based on the introductory seminar to British and American literature, this course is meant to deal with the American short story and examine the achievements of main authors of Modern American literature at the beginning of the 20th Century. A major subject of consideration will be the so-called "Lost Generation" and its importance to contemporary American literature. Special emphasis will also be put on the theoretical aspect of historical development and change of this literary genre.

A selected bibliography together with a reader and a list of topics for term papers will be provided at the beginning of the course.

Ferdinand Schunck (Hrsg.), *Modern American Short Stories*, Reclam Fremdsprachentexte, Stuttgart 1987/1995. [ISBN 3-15-009216-7]

Wolfgang Karrer/E. Kreutzer, *Werke der englischen und amerikanischen Literatur von 1890 bis zur Gegenwart*. Deutscher Taschenbuch Verlag, München 1989. [ISBN 3-423-03290-1]

David Lodge, *The Art of Fiction*. Penguin Books, Harmondsworth/ New York 1994. [ISBN 0-14-017-492-3]

Pieplow **Literatur auf dem Prüfstand - Satire von Daniel Defoe bis Graham Greene** Seminar

Di. 13.15-14.45, R. 7023

Im Widerstreit stehen die Auffassungen, daß die Literatur gar keine "Aufgabe" hat oder daß sie unterhalten soll oder daß sie unterhalten *und* belehren, die Gesellschaft kritisch begleiten soll. Die Untersuchung dieser Streitfrage wird anhand jener Kunstform erfolgen, die sich aus einer "zeitgenössischen Aufgabe" definiert - der Satire. Im Mittelpunkt dieses Seminars werden Werke stehen, die vom „Goldenen Zeitalter der Satire“

(etwa 1650-1750) bis in die Gegenwart reichen. Dabei wird es sowohl um satirische Literatur als auch um die Verwendung literarischer (satirischer) Formen außerhalb der Literatur gehen.

Daniel Defoe: *Jure Divino* (1706)*

Jonathan Swift: *A Short Character of Thomas Earl of Wharton* (1711)*

Jonathan Swift: *Gulliver's Travels* (1726)

William Hone: *The Right Divine of Kings to Govern Wrong* (1821)* (eine „Bearbeitung“ von Defoe)

Evelyn Waugh: *A Handful of Dust* (1934)

Graham Greene: *Doctor Fischer of Geneva or the Bomb Party* (1980)

(die mit * versehenen Texte werden zur Verfügung gestellt; die anderen Werke werden in der „Buchhandlung im Fünfgiebelhaus“ erwerbbar sein)

Wallat **Three American Black Woman Writers:** Seminar
Toni Morrison, Alice Walker, Nikki Giovanni

Di. 9.15-10.45, R. 8023

In the last twenty-five years Afro-American women have become a major force in American literature. Writing from the perspective of being black and female, these women writers examine individuality and personal relationships as a means of understanding complex social issues. By cutting through the layers of racism and sexism institutionalized not only within society but also within one's family and intimate relationships, they focus upon dilemmas that plague all people regardless of their gender.

Toni Morrison, Alice Walker and Nikki Giovanni are three of the most prominent contemporary Afro-American women writers. This seminar intends to introduce these three authors as part of contemporary American literature. Particular emphasis will be put on the analysis and discussion of different modes of contemporary Afro-American novel writing, its roots, meaning and the historical background of Black American literature.

A selected bibliography together with a reader and the list of topics for term papers will be provided at the beginning of the course.

Toni Morrison, *Song of Solomon*. 1977 [ISBN 0-451-18237-5]

Toni Morrison, *Beloved. A novel*. 1991. [ISBN 0-451-15659-5]

Alice Walker, *The Color Purple*. 1985 [ISBN 0-671-72779-6]

Alice Walker, *Possessing the Secret of Joy*. 1993 [ISBN 0-09-926881-7]

Chapman, Abraham (ed.), *Black Voices. An Anthology of Afro-American Literature*. [ISBN 0-451-62660-5]

Sprachwissenschaft

N.N. **Grundkurs Sprachwissenschaft** Übung

1. od. 2. Sem.

Do. 13.15-14.45, R.

Dieser Kurs soll einen ersten Überblick über die Grundbegriffe der Sprachwissenschaft vermitteln. Dabei wird sich der Kurs zunächst mit der Lautbildung und Betonung, mit grammatischen Endungen und wichtigen Mitteln der Satzanalyse befassen (Wortarten, Satzteile, semantische Rollen). Ein weiteres Thema sind die Bildung neuer Wörter sowie die Beziehungen zwischen bestehenden Wörtern - z.B. ihre Gliederung in Wortfelder. Auch die Grundbegriffe der Informationsgliederung einer Äußerung (Thema und Rhema) sowie der Strukturiertheit von Texten und das Sprechaktkonzept werden eingeführt. Außerdem sollen Begriffe wie Standard, Dialekt, nationale Varianten und gesellschaftlich bedingte Varianten am Beispiel der englischen Sprache erläutert werden. Schließlich werden einige Aspekte der Geschichte der englischen Sprache angesprochen, so die historische Verwandtschaft mit anderen Sprachen, die sprachgeschichtliche Einteilung in Alt-, Mittel- und Neueinglisch sowie Lehneinflüsse anderer Sprachen auf das Englische.

Hoppe **Phonetics and Phonology, Kurs A + B** Übung

Kurs A: Do. 7.30-9.00, R. 7023

Kurs B: Do. 11.15-12.45, R. 7023

This course will be a combined double period of lecture and practical exercises. The theoretical introductions will be presented in the context of a general theory on speech sounds (phonetics) and how they function in

the language (phonology). Main areas for practice in the language laboratory will be the RP vowels and consonants, stress, intonation, rules for linking, reduction and the pronunciation of the more difficult graphemes.

The tapes are highly individualised and can therefore be used in the classroom or at home. The coursebook* will prepare you to pass the oral and written tests. It contains all the theory that is needed, a large number of exercises, a key, a glossary of phonetic terms, texts for transcriptions, and the texts of the cassettes, which can be borrowed for working at home.

A.C. Gimson: *An Introduction to the Pronunciation of English*, Edward Arnold / Bristol 1974

*R. Hoppe: *English Phonetics and Phonology*, Osnabrück / Rostock 1990 (wird im Kurs ausgegeben)

E. Festag: *Wie kann Ausspracheschulung effektiv gestaltet werden?*,

in: *Fremdsprachenunterricht* 8/1988

R. Hoppe/S. Hoppe: *Zur Arbeit an der Aussprache im Englischunterricht des Grund- und Aufbaukurses*, in: *Fremdsprachenunterricht* 9/1988

N.N. **Phonetics/Phonology, Kurs C** Übung

Do. 15.15-16.45, R. 8028

Nähere Angaben zu Inhalt und verwendeten Büchern und Unterrichtsmaterialien: vgl. Aushang zu Semesterbeginn!

Neumann **Fundamentals of English Grammar** Übung

möglichst 1./2. Sem.

Di. 9.15-10.45, R. 10020

This course provides an introduction to selected aspects of the fundamentals of English syntax and morphology. The course programme will include structural and functional characteristics of grammatical description and will also deal with grammatical categories (tense and aspect mainly).

Greenbaum, S. (1991): *An Introduction to English Grammar*. Longman

Greenbaum, S. & R. Quirk (1990): *A Student's Grammar of the English Language*. Longman

Huddleston, R. (1984): *Introduction to the Grammar of English*. Cambridge University Press.

Alexander, L.G. (1988): *Longman English Grammar*. Longman

N.N. **Sprachwandel im Englischen** Proseminar

ab 2. Sem.

Fr. 13.15-14.45, R. 8028

Nähere Angaben: vgl. Aushang zu Semesterbeginn!

Kleinke **Complex Sentences and Syntactic Analysis in Present-Day English** Proseminar

Fr. 9.15-10.45, R. 230

This course is designed to further develop your knowledge of the types and possible structures of compound and complex sentences.

This means, we will be studying the basic types of subordinate clauses (nominal, adverbial, relative and appositive clauses), both in their syntactic functions and possible structural forms. This will include not only finite clauses, but also the discussion of gerunds, infinitive constructions and other forms of non-finite clauses.

Compound sentences will be analysed with regard to the various types of relationships between their constituent parts.

Besides providing you with more detailed knowledge of these aspects of English syntax, the course will also give you the opportunity of extensive practice in sentence analysis.

Quirk et al: *A Comprehensive Grammar of the English Language*, London and New York 1985.

Greenbaum S. & R. Quirk: *A Student's Grammar of the English Language*, Harlow 1990.

An extended bibliography will be provided at the beginning of the course.

ab 2. Sem.

Do. 9.15-10.45, R. 8023

Das Proseminar will in die linguistische Beschäftigung mit Texten einführen. Dazu werden Textsorten vielfältiger Art vorgestellt, u.a. Sachtex-te, Werbeanzeigen, Zeitungstexte, Witze und Anekdoten sowie spontane Konversationen, Verkaufsgespräche, Arzt/ Patienten-Gespräche, etc. Die Analyse wird Aspekte der Textverknüpfung (Kohäsion, Thema/Rhema-Gliederung), Sprechaktanalyse und Methoden der Diskursanalyse (Sprecherwechsel, Gesprächsorganisation) berücksichtigen.

Literatur wird in der ersten Sitzung vorgestellt. Für den Erwerb eines Leistungsnachweises erforderlich: regelmäßige Mitarbeit, Übernahme des Ergebnisprotokolls für eine Sitzung, erfolgreiche Teilnahme an der Abschlussklausur.

Kleinke

Women in Language and Language in Women - A Sociolinguistic Approach to Male and Female Interaction

Seminar

Do. 7.30-9.00, R. 8023

This course will deal with a sociolinguistic approach to how women and men communicate, including a closer investigation of how women and men are represented in the structure of the English language, that is, the linguistic means the English language provides us with in order to refer to women and men (vocabulary as much as grammar).

Another major objective of the course is to find out and discuss differences and commonalities in the way women and men use vocabulary, grammar and pronunciation in order to convey meaning in the widest sense.

The course attempts to take a closer look at communicative strategies used by women and men as well as how they tend to be developed during the process of language acquisition (Is child language already a language for girls and a language for boys?).

Each participant will be required to present a paper.

A list of topics for term papers will be provided at the beginning of the course.

Graddol, David / Joan Swann (1989): *Gender Voices*, Oxford: Blackwell Publishers.

Coates, Jennifer (1993): *Women, Men and Language*, London & New York: Longman.
(An extended bibliography will be provided at the beginning of the course.)

Neumann

Slanguage for Sexperts: Access to Word Meaning with Word-Formation Analysis

Seminar

ab 3. Sem.

Do. 11.15-12.45, R. 229

"A word, in a word, is complicated. But what then in the world is a word?"

This question and others dealing with the structure and meaning of words, with means and models of word-formation analysis will be the subject of investigation and discussion in this course.

A list of topics for term papers will be provided at the beginning of the seminar.

Bauer, Laurie (1991): *English Word-formation*. Cambridge University Press.

Hansen, Barbara et al. (1982): *Englische Lexikologie: Einführung in Wortbildung und lexikalische Semantik*. Verlag Enzyklopädie.

Kastovsky, Dieter (1982): *Wortbildung und Semantik*. Niemeyer.

Lipka, Leonhard (1990): *An Outline of English Lexicology: Lexical Structure, Word Semantics, and Word Formation*. Niemeyer.

Pinker, Steven (1994): *The Language Instinct*. Penguin.

Rossow

Grundkurs: Introduction to British and American Studies

Übung

Mo. 15.15-16.45, R. 8023

This course, which is intended to impart basic knowledge and skills (including language skills), will be conducted in English. Students will be introduced to a variety of reference and other basic literature. The course will concentrate on the reading, complementation and discussion of written texts. Topics and themes: the patterns of settlement and immigration; the evolution of the United Kingdom and the USA; physical, political and economic geography; political system; education; media; economic, industrial and international institutions and issues. The main approach will be a comparative one.

Douglas K. Stevenson. *American Life and Institutions*. Stuttgart: Ernst Klett Verlag, 1987.

Adrian Room. *An A-Z of British Life*. Oxford: Oxford University Press/Cornelsen, 1990.

John Randle. *British Life and Institutions*. Stuttgart: Ernst Klett Verlag, 1990.

Roswitha Sieper. *The Student's Companion to Britain*. München: Hueber Verlag, 1989.

Eckhard Fiedler, Reimer Jansen, Mil Norman-Risch. *America in Close-Up*. Harlow: Longman, 1990.

David McDowall. *Britain in Close-Up*. Harlow: Longman, 1993.

Specially selected readings will be made available to students on a week-to-week basis.

Knönagel

Canadian History up to 1905

Proseminar

Fr. 11.30-13.00, R. 230

Canada is still a relatively young country, but there is nonetheless a fair amount of history that one needs to understand in order to assess correctly many of the developments we are witnessing today. In this seminar, we will trace the most important events in the history of northern North America and see the country emerging from "a few acres of snow" (Voltaire in 1759) to a country about to develop into a modern society. Among the issues to be considered are:

- the French colonial enterprise,
- the Hudson Bay Company and the fur trade,
- the conflict between the colonial powers,
- British North America and the USA,
- the exploration of the western territories,
- the development of a self-confident society,
- the movement toward independence,
- the Riel rebellions,
- the settlement of the prairie,
- imperialism vs. continentalism,
- the native tribes.

Meyn

Native American Studies

Proseminar

Mi. 9.15-10.45, R. 8023

We shall deal with the present situation of Native Americans, mainly through stories, and, if available, a short novel - James Welch's *Winter in the Blood*. Classroom discussion will concentrate on the attempts of native American authors to recapture their cultural heritage and their endeavors to come to terms with life in today's United States.

Rossow

Britain in Close-Up: Selected Aspects of Contemporary Britain

Proseminar

Do. 11.15-12.45, R. 8023

The aim of this course is to acquaint students with some selected aspects of contemporary Great Britain. The lecturer will give a short presentation each week summarizing the topic area, identifying the main issues and introducing major concepts and background knowledge which the students need to master to make sense of the required readings. Students will be required to read specific texts on a week-to-week basis. These will be discussed in depth in the seminar. The course includes the following topics: multi-cultural Britain; social

structure; culture and style; nationalism and regionalism; media and politics; Britain in the European and global context

John Oakland. *British Civilization. An Introduction*. London and NY: Routledge 1991.
David McDowall. *Britain in Close-Up*. Harlow: Longman, 1993.
Adrian Room. *An A-Z of British Life*. Oxford: Oxford University Press/Cornelsen, 1990.
John Randle. *British Life and Institutions*. Stuttgart: Ernst Klett Verlag, 1990.
Roswitha Sieper. *The Student's Companion to Britain*. München: Hueber Verlag, 1989.
Specially selected readings will be made available to students on a week-to-week basis.

Rossov **Family, Class, Gender and Race - a Social Profile of Britain** Proseminar

Mi. 7.30-9.00, R. 8023

This course examines certain facets of contemporary Britain by focusing on the basic categories of family, class, gender and race. Various possible ways, means and criteria of dividing the population into different groups and sub-groups will be investigated. Central themes are social class and mobility; gender, feminism and sexism; multi-culturalism and racism. The objective of the course is to create a social profile comprising the different categories, the relationships between the categories and their place in the entire social context.

Specially selected readings will be made available to students on a week-to-week basis.

Stone **Development of Irish Culture and Society from the Famine to the Present** Proseminar

Do. 17.00-18.30, R. 230

The course aims to provide an introduction to Ireland for those with little or no knowledge of the country. Using a considerable amount of up-to-date video material, students will be given an outline of modern Irish history, the situation in the North of Ireland, modern Irish life and culture, Irish music, the influence of the Catholic Church and politics on social issues as well as other areas that students might wish to cover in general or in detail.

Students do not require any special books or materials.

Fachdidaktik

Siebold **Grundkurs: Grundfragen der Fachdidaktik Englisch** Übung

ab 3. Sem.

Di. 9.15-10.45, 9028

Inhaltliche Schwerpunkte: Gegenstand und Bezugswissenschaften der Fachdidaktik Englisch; historische Aspekte; Ziele und Inhalte des Englischunterrichts; didaktisch-methodische Grundstrukturen der Arbeit an Kenntnissen und der Entwicklung sprachkommunikativen Könnens; Lernerorientierung im Englischunterricht.

Sprachpraxis

Gall **Computer Assisted Language Learning** Übung

Mi. 9.15-10.45, R. 6023

This optional course is aimed at students who have little experience of using computers for language learning and who wish to acquire new skills. The course will cover the following areas:

- Basic computer literacy: PC hardware, MS-DOS and Windows
- Current CALL materials
- Using concordances

- Using computer databases

- Other technologies: interactive video and CD-ROM

- Computer-based testing

Course participants will be able to take advantage of the excellent computer facilities in the new PC-pool and Medienkabinett.

Integrated Language Course I bzw. II

Übung

2. Semester

ILC I: 2 SWS + 2 ergänzende SWS

ILC II: 2 SWS

Der Integrated Language Course ist ein komplexer Kurs, der die Herausbildung und kontinuierliche Entwicklung vielseitig verwendbarer Fähigkeiten im Hören, Sprechen und Lesen, Schreiben und Übersetzen zum Ziel hat, wobei die kommunikativen Grundtätigkeiten gleichzeitig und systematisch entwickelt werden. Besonderes Gewicht kommt dabei den produktiven Sprachtätigkeiten zu. Angestrebt wird die Befähigung zu freien, längeren Sprechleistungen in Monolog und Dialog, zur freien und zusammenhängenden Äußerung in den verschiedenen schriftlichen Gebrauchsformen, zur Führung des Unterrichtsgesprächs und von Diskussionen und zur Korrektur von fehlerhaften Sprachleistungen. Die Studenten eignen sich spezielle Arbeitstechniken für den rationalen Spracherwerb an.

Für Magister ist dieser Kurs Teil der Vorbereitung auf die Zwischenprüfung.

Soars, John and Liz. *Headway - Advanced*. Oxford University Press 1989.

Zur Anschaffung empfohlene Wörterbücher: *Cobuild English Language Dictionary* oder *Oxford Advanced Learner's Dictionary of Current English* oder *Longman Dictionary of Contemporary English* und *Collins* oder *Langenscheidt* oder *Pons Deutsch-Englisch/Englisch-Deutsch*

Integrated Language Course I

Übung

3 Gruppen

Gr. A: Hoppe: Di. 15.15-16.45, R. 232; Mi. 15.15-16.45, R. 8023

Gr. B: Schneider: Di. 13.15-14.45, R. 230; Do. 15.15-16.45, R. 229

Gr. C: Adam: Mo. 13.15-14.45, R. 8023; Di. 11.15-12.45, R. 7023

Integrated Language Course II

Übung

3 Gruppen

Gr. A: Hoppe: Mi. 13.15-14.45, R. 8023

Gr. B: Jahnke: Fr. 9.15-10.45, R. 8023

Gr. C: Jahnke: Mi. 9.15-10.45, R. 230

Hoppe

Listening Comprehension and Discussion

Übung

Mo. 11.15-12.45, R. 7023

The material is designed to give learners realistic practice in listening. The recordings cover occasions on which the person receiving the language can be said to be primarily a listener. It is likely that at some point in the future you will want or need to listen to the news in English, listen to announcements, interviews, documentaries, lectures or speeches. The tapes are all examples of authentic language. The activities that you, as a listener, will be asked to carry out may be similar to situations outside the classroom. The listening practice will provide an effective starting point for talks, comments, discussion or a role-play.

The emphasis is on overall comprehension, but sometimes also on understanding all the details. The following method will be used: explanations for the texts, discussing the result of listening, after-listening activities. The following topics in grammar will be revised: Reported speech and if-clauses.

Maley/S. Moulding: *Learning to Listen*. Cambridge University Press 1987

Mo. 17.00-18.30, R. 8023

The aims of this course are to further the development of reading and speaking abilities. Non-literary texts from American sources are the basis of the course. Students will have to study the texts, answer questions, prepare short talks and discuss problems. The course is in this way also designed to expand the students' vocabulary and their knowledge of grammar, as well as develop their ability to argue and reason. The students will have to prepare the texts in advance.

Jahnke **Basic Problems in Writing English** Übung

Do. 13.15-14.45, R. 229

This is a controlled course which does not encourage the student, in the early stages, to attempt a lot of free expression. The principle animating the course is to give the student clear-cut quantities of interrelated material. In one compact system, the student is provided with core information on grammar, levels of formality, spelling, punctuation, word use and formation, composition and editing. Grammatical and other material appears in model texts before it is described and practised. In addition to regular preparation, the student will be expected to hand in a number of written assignments.

Jahnke **Introduction to Translation** Übung

Di. 15.15-16.45, R. 229

Primarily, this course aims at mastering certain principles which are applied when translating into and from the English language with special consideration for English-German language relations. The course deals with a number of semantic and grammatical problems which constantly recur when translating and demonstrates that techniques can be developed to solve them. It concentrates on the students' mental preparation for the task, various approaches to translating, and the development of systematic strategies. This is not done on the basis of coherent texts, but with the help of carefully chosen examples in the form of collocations and individual sentences.

The course is also designed to help students expand their vocabulary and begin establishing their own individual files of words, phrases, collocations, etc. which they do not find in their dictionaries.

Spinner **Conversation (Introductory)** Übung

Gr. A: Mo. 15.15-16.00, R. 9033

Gr. B: Mo. 16.15-17.00, R. 9033

The aims of this course are to develop students' confidence in speaking and to strengthen their active command of vocabulary and structures. The emphasis will be on English as a language, rather than as an academic subject - in other words, on using English to express and receive ideas and information. The meetings will include discussions, practice at speaking from notes and, time permitting, role-plays. Each student will be required to give a short presentation on a previously-agreed topic and help facilitate the subsequent discussion.

HAUPTSTUDIUM

Literaturwissenschaft

Pieplow **Liebe, Sex und die Familie bei Shakespeare** Hauptseminar

Di. 17.00-18.30, R. 8023

Zu Shakespeares Lebzeiten fing die Familie an, sich langsam herauszubilden, so wie wir sie heute kennen. Große gesellschaftliche Veränderungen begleiteten bzw. verursachten diese Entwicklung. Welches war die Haltung des bekanntermaßen konservativen Autors zu diesen Erscheinungen? Können wir heute, da allenthalben im partnerschaftlichen, familiären und sozialen Umfeld Veränderungen von mindestens gleichgroßem Ausmaß deutlich werden, noch etwas mit seinen Antworten anfangen?

A Midsummer Night's Dream

Romeo and Juliet

Macbeth

Anthony and Cleopatra

(Preiswerte Ausgaben werden rechtzeitig vor Semesterbeginn in der „Buchhandlung im Fünfgiebelhaus“ zur Verfügung stehen.)

N.N. **Englische Literatur des späten Mittelalters** Hauptseminar

Fr. 11.15-12.45, R. 230

In diesem Seminar kann der Leistungsnachweis für die ältere Literatur gemäß VESpl erworben werden. Nähere Angaben: vgl. Aushang zu Semesterbeginn!

Klaus **Raymond Williams: Kulturtheorie und Romanwerk** Hauptseminar

Do. 11.15-12.45, R. 9033

Raymond Williams (1921-1988) gilt als der bedeutendste Kulturtheoretiker Großbritanniens, wenn nicht der englischsprachigen Welt nach dem Zweiten Weltkrieg. Anhand ausgewählter Passagen von *Culture and Society 1780-1950* (1958) sowie *Culture* (1981) soll seine Position erarbeitet werden. Der Autor ist zugleich ein Beispiel für die in der angelsächsischen Welt häufiger anzutreffende Personalunion von Kritiker und Schriftsteller. Aus seinem Romanwerk ragen die Werke hervor, die im Grenzland zwischen Wales und England angesiedelt sind: *Border Country* (1960), *The Fight for Manod* (1979), auch *People of the Black Mountains* (1989, 1990). Soweit lieferbar, werden diese Titel in der Buchhandlung im Fünfgiebelhaus bestellt.

Meyn **Two American Classics: Nathaniel Hawthorne, The Scarlet Letter; Herman Melville, Moby Dick** Hauptseminar

Di. 13.00-14.30, R. 8023

This "Hauptseminar" deals with two 19th-century classic American novels that are indispensable for students of American literature. Classroom work will focus on the following topics, which can also be taken as topics for term papers:

The Scarlet Letter - Hester Prynne and the Letter A, The Sufferings of Arthur Dimmesdale, Chillingworth - the Satanic Schemer, The Puritan Community, Hawthorne's Moral and Religious Views, Symbolism in *The Scarlet Letter*.

Moby Dick: The Factual Background - Whaling, Ishmael's Role in *Moby Dick*, Ahab's Monomania, The Whiteness of the Whale, The Monkey Rope Theme, The Sea and the Shore, The Nine Gams of the Pequod.

Wallat **The Beats: Jack Kerouac, Allan Ginsberg, Gary Snyder, Lawrence Ferlinghetti** Hauptseminar

Do. 13.15-14.45, R. 7023

The Beat Generation was a group of American writers centred in San Francisco and New York in the late 1950s. Led by the poet Allen Ginsberg and the novelist Jack Kerouac, the "beats" expressed an opposition toward middle-class values, commercialism and conformity. Writers of the "beat generation" dropped out of middle-class society in search of "beatific" ecstasy through drugs, sex, and Zen Buddhism and had a strong influence on the "counter-culture" of the 1960s.

This course provides an introduction to the main representatives of the "beat generation". Special emphasis will be put on the comparative analysis of the novels and poems in their capacity to mirror erupting issues of social and cultural life in America in the 1950s and 1960s.

A selected bibliography together with a reader and the list of topics for term papers will be provided at the beginning of the course.

Jack Kerouac, *On the Road*. 1957 [ISBN 0-14-018521-6]

William S. Burroughs, *Naked Lunch*. 1959 [ISBN 0-586-08560-2]

Fifty Years of American Poetry. 1995 Edited by the Academy of American Poets. [ISBN 0-440-21877-2]

14tgl. Di. 18.30-20.00, R. 8011
(Beginn: 16.4.96)

Es werden im wesentlichen Themenwahl, Konzeption und anfallende Schwierigkeiten beim Verfassen von Staatsexamens- und Magisterarbeiten erörtert.
Persönliche Anmeldung erforderlich.

14tgl. Mi. 15.15-16.45, R. 9033
(Beginn: 17.4.96)

Das Kolloquium soll der Vorbereitung für das mündliche und das schriftliche Examen dienen. Angesprochen werden sollen u.a. die Vorbereitung auf das mündliche Examen, insbesondere die Erarbeitung von Themengebieten, Probleme bei Magisterarbeiten u.a.m.

Sprachwissenschaft

Di. 15.15-16.45, R. 8023

This seminar will investigate a wide range of oral texts (or, more precisely, transcriptions of them), among them various types of spontaneous conversation such as small talk and conflict talk, and institutionalized conversations (sales talk, job interviews, doctor-patient interaction, courtroom dialogues). The methods used to describe these texts will include traditional lexicological and syntactic analysis as well as the analysis of intonation contours, as well as concentrating on the parameters developed by discourse analysts: turntaking, overlap and interruption, topic choice and topic switch, the structure of discourse in terms of two-pair-elements, the expectation of preferred reactions, corrections and other types of repair. One of the goals is to develop a linguistic 'profile' of each of these text types and to decide which of the parameters are most helpful for this purpose.

Students interested in acquiring a Leistungsnachweis in this Hauptseminar should enrol during my office hours at the end of this term, when they will also receive advice on preparatory reading.

in der Regel erst als zweites linguistisches Hauptseminar

Do. 13.15-14.45, R. 8023

Corpus linguistics is gaining importance as more and more texts are available on CD ROM and are processed for computerized analysis. The seminar will survey the development from traditional anthologies and the first collections of texts assembled 'by hand' in the 1960s to the present day. Papers will focus on a variety of corpus studies already conducted and on the presentation of the materials our institute has so far been able to acquire (e.g. the LOB corpus and newspaper corpora). Herr Gall will introduce participants to the technical aspects of working with corpora (which is also good preparation for using the electronic dictionaries that are becoming widely available).

In addition, the seminar will provide space for reports on current Magisterarbeiten and Examensarbeiten, which will widen the scope beyond the area of corpus linguistics.

As suggested by the double classification Oberseminar/Hauptseminar, students will have the opportunity to acquire a Hauptseminarschein. Advance enrolment during my office hours at the end of this term or during the holidays is most desirable.

Landeskunde Großbritanniens und Nordamerikas

Mi. 17.15-18.45, R. 8023

'The history of Welsh people has often been camouflaged in British history.' Thus begins a recently published social history of Wales. Questions of community, regional and national identity will inevitably loom large in this course, though we will also look at the rise and decline of heavy industry, and consider the politics of language and other cultural aspects. At the time of going to press I had not yet decided on a suitable companion for our forays into Wales. Watch out for a special announcement.

Di. 9.15-10.45, R. 7023

This course concentrates on Ireland, i.e. the Republic of Ireland and Northern Ireland, Wales and Scotland. Topics and themes: historical and current dimensions of nationalism and nationality, cultural and national identity, relations between England and the aforementioned countries. All students will be required to read specific texts on a week-to-week basis. Individual students will prepare oral presentations of the topics chosen from the list of term papers. Both the general readings and the oral presentations will be discussed in depth in the seminar.

Specialy selected readings will be made available to students on a week-to-week basis.

Fr. 13.15-14.45, R. 8023

The United States can be divided into a number of regions that form geographic and cultural units with a significant coherence. A very important region is "the South." Located in the south-eastern part of the USA, this region is defined historically through the experience of the slave-holding society of the Confederacy and defeat in the Civil War. As a consequence of this historical background, Southerners still frequently define themselves today as being culturally different from the rest of the USA.

In this seminar, we will consider various aspects of the American South. After an initial survey of Southern history, we shall examine aspects of contemporary life in the South such as politics, culture and economic developments. We will also take a closer look at the two urban centers of the South, New Orleans and Atlanta, which through their contrast express a lot about the variety of the modern Southern experience.

Fachdidaktik

Lehramt f. Gymnasium, 5./6. Sem.

Do. 9.15-10.45, R. 9033

Die Lehrveranstaltung vertieft die im Grundkurs vermittelten Prinzipien des Lehrens und Lernens anhand typischer Unterrichtssituationen und -materialien.

Die Studierenden werden befähigt, diese zu analysieren, zu entwickeln und zu gestalten.

Literaturliste beim Seminarleiter

Lehramt f. Haupt- und Realschulen, 5./6. Semester

Mo. 9.15-10.45, R. 9033

Die Lehrveranstaltung vertieft die im Grundkurs vermittelten Prinzipien des Lehrens und Lernens anhand typischer Unterrichtssituationen und -materialien.

Die Studierenden werden befähigt, diese zu analysieren, zu entwickeln und zu gestalten.

Literaturliste beim Seminarleiter

Garbe/Siebold **Literatur im Englischunterricht** Hauptseminar

Lehramt f. Gymnasien, 7./8.Sem.
Mi. 11.15.12.45 R. 8023

Im Seminar sollen drei grundlegende Fragen beantwortet werden: Warum behandeln wir Literatur im Englischunterricht? Welche Texte sollten wir behandeln? Wie sollten wir sie behandeln? Dabei werden vielfältige Aktivitäten in den Mittelpunkt gestellt, aus denen die Lehrenden in den Phasen der Behandlung eines literarischen Werkes auswählen können. Die literarischen Texte werden als Sinnvorgabe und als Gesprächsanlaß für die Lernenden angesehen.

J. Collie, S. Slater: *Literature in the Language Classroom*. Cambridge: Cambridge University Press 1987.
W. Brusich: *Text und Gespräch in der fremdsprachlichen Erziehung*. Hamburg: ELT Verlag 1986.
E. Werlich: *Praktische Methodik des Fremdsprachenunterrichts mit authentischen Texten*. Berlin: Cornelsen-Velhagen & Klasing 1986

Garbe/Gall **Medieneinsatz im Englischunterricht** Übung

Lehramt
Mo. 11.15-12.45, 14täglich, gerade Wochen, R. 8023

Im Mittelpunkt der Übung steht die effektive Nutzung moderner Medien unter fachdidaktischem Aspekt. Die Teilnehmer lernen verschiedene Medien und deren unterschiedliche didaktische Einsatzorte kennen, wählen sie entsprechend vorgegebener Unterrichtssituationen aus und erproben sie in Demonstrations- und Übungsphasen.

Garbe **Szenisches Gestalten im Englischunterricht** Übung

Di. 11.15-12.45, 14täglich, ungerade Wochen, R 9033

In dieser Lehrveranstaltung werden die Studenten in theoretischer und praktischer Hinsicht mit der Rolle des szenischen Gestaltens im Englischunterricht bekanntgemacht. Sie erwerben Kenntnisse über die Möglichkeit des Einsatzes und die Auswahl geeigneter dramatischer Texte. Sie lernen Vorübungen und Vorschläge zu einer optimalen Prozeßgestaltung anhand von praktischen Beispielen kennen.

Garbe **Beginning English with Young Learners** Übung

Di. 11.15-12.45, 14täglich, gerade Wochen, R. 9033

Die Lehrveranstaltung soll den Studenten erste Einblicke in die Problematik des Frühbeginns Englisch vermitteln. Sie werden mit den Altersbesonderheiten dieser Lernergruppe und den Spezifika des Unterrichts bekanntgemacht.

Siebold **Wiss. Übung: Integrative Wortschatzarbeit** Übung

Lehramt
Mo. 11.15-12.45, 14täglich, ungerade Wochen, R. 8023

Die Arbeit am Wortschatz ist integrativ, kommunikativ, kognitiv, kreativ, interkulturell. Diese Schlagwörter sollen in der Wissenschaftlichen Übung mit konkretem didaktisch-methodischen Inhalt gefüllt werden.

M. Löschmann: *Effiziente Wortschatzarbeit. Alte und neue Wege*. Frankfurt/Main: Peter Lang 1993.
R. Carter. M. McCarthy: *Vocabulary and Language Teaching*. London/New York: Longman 1991.

Siebold **Wiss. Übung: Lernstrategien und Lerntechniken im Englischunterricht** Übung

Lehramt
Mi. 9.15-10.45, 14täglich, gerade Wochen, R. 9033

In den Übungen werden von den Studierenden selbst angewandte Lern- und Arbeitstechniken bewußt gemacht und weitere werden angeregt. Sie sollen gleichzeitig in eine umfassende Übersicht von im Englischunterricht möglichen und sinnvollen Arbeits- und Lerntechniken eingeordnet werden. Ihre Vermittlung im Unterricht wird erörtert. Die Lern- und Arbeitstechniken sollen den Lernenden helfen, das eigene, selbständige Lernen zu verbessern.

O'Malley, J.M./Chamot, A.U.: *Learning Strategies in Second Language Acquisition*. Cambridge 1990.
Rampillon, U.: *Lerntechniken im Fremdsprachenunterricht*. Handbuch. Ismaning 1989 2
Kleinschroth: *Sprachen lernen - Der Schlüssel zur richtigen Technik*. Rowolth 1992 (rororo 1480)

Sprachpraxis

Jahnke **Translation English - German II** Übung

Gr. A: Fr. 7.30-9.00, R. 8023
Gr. B: Do. 15.15-16.45, R. 8023

Dieser Kurs befaßt sich mit der mündlichen und schriftlichen Übersetzung unterschiedlicher Texttypen und -sorten aus den verschiedensten Bereichen. Er entwickelt Genauigkeit beim Erfassen von komplizierten Sachverhalten und sprachlichen Strukturen und schult den Sinn für stilistische Nuancen und funktionale Unterschiede sowohl in der Ausgangs- als auch in der Zielsprache. Gleichzeitig dient der Kurs der Vervollkommnung von Arbeitstechniken.

A German-English/English-German Dictionary, a thesaurus, an English-English Dictionary

Stone **Translation German - English** Übung

Fr. 11.15-12.45, R. 8023

The main purpose of this course is to train students in recognising and developing strategies for solving translation problems caused by various syntactic, structural, phraseological and intercultural factors. Special emphasis is also placed on style, tone and register. Besides translating texts, course work will consist of comparing, analysing and constructively criticising texts that have already been published in translation. Text types will include literary, journalistic and poetry texts. Students must prepare work on a weekly basis and submit written translations for marking.

An extensive German-English/English-German dictionary, a thesaurus, an English-English dictionary, ein Etymologisches Wörterbuch des Deutschen

Flibotte-Lüskow **Essay-Writing** Übung

Fr. 11.00-12.30, R.

Students will work on inventing, drafting, and revising several types of formal, non-fiction essays: autobiography, firsthand biography, profile, explanation, position paper, evaluation, analysis, and interpretation.

As a group, the class will discuss purpose, audience, and basic writing features. We will work on group and team editing and seek to give both positive feedback and constructive criticism.

Schneider **Error Analysis** Übung

Lehramt
Do. 13.15-14.45, R. 9033

This course primarily provides practice in error spotting in learners' written work, thus improving the participants' own understanding of the English language. In addition, the course is concerned with the role of errors in language learning and the consequences this has for dealing with errors in the classroom, i. e. what, when and how to correct.

Mo. 9.15-10.45, R. 8023

The aims of this course are to further the development of reading as well as speaking abilities. Literary as well as non-literary texts and various kinds of worksheets provide the basis for the course. Students will have to study the texts, answer questions, prepare short talks and discuss problems. The course is in this way also designed to expand the students' vocabulary and their knowledge of grammar, as well as develop their ability to argue and reason. The students will have to prepare the texts in advance.

O'Rourke

Conversation (Advanced)

Übung

Mo. 17.00-18.30, R. 9033

The aims of this course are to improve students' confidence in speaking, to strengthen their active command of vocabulary and structures and to develop their awareness of style and register. The emphasis will be on English as a language, rather than as an academic subjects - in other words, on using English to express and receive ideas and information. The meetings will include discussions and practice at speaking freely or from notes. Each student will be required to give a longer presentation on a previously-agreed topic and to chair the subsequent discussion.

O'Rourke

Grammar, Idiom and Style (Examenskurs)

Übung

Do. 17.00-18.30, R. 7023

This integrated course is intended for those students who wish to improve and brush up their general English in order to be better prepared for the final exam. It provides a variety of activities and exercises which develop various language skills: reading, vocabulary, use of English, oral communication and composition. A proportion of class time will be spent on student-led activities such as discussions and presentations.

Hoppe

Preparing for the Examination

Übung

Fernstudenten

Di. 11.15-12.45, R. 8023

This course is designed to raise students' accuracy and fluency. Special emphasis will be placed on writing. Grammar and vocabulary will be taught on the basis of "Cambridge Advanced English". Translations from German into English will be done as a preparation for the final exam.

Jones, Leo. *Cambridge Advanced English*. Cambridge University Press 1992.

O'Rourke

Essay-Writing (Examenskurs)

Übung

Magister

Di.: 17.00-18.30, R. 9033

This course will focus on the essay exam and is designed for students intending to take their final examination in the coming academic year. Its aim is to further the development of the students' writing abilities, expand their vocabulary, raise their grammatical awareness and practise writing under pressure. Students will work on inventing, drafting, and revising several types of formal, non-fiction essays. They will work on group and team editing and seek to give both positive feedback and constructive criticism. Participants must regularly submit essays for marking.

Stone

Translation German - English (Examenskurs)

Übung

Do. 18.45-20.15, R. 7023

This course is designed for students intending to take their final translation examination in the coming academic year. Based on exam-type texts, the course will concentrate on exam strategies as well as attempt to iron out basic grammatical problems. Students should have already attended the general translation course. Participants must prepare texts on a weekly basis and submit written translations for marking.

An extensive German-English/English-German dictionary, a thesaurus, an English-English dictionary, ein Etymologisches Wörterbuch des Deutschen

Klett tudium

SPRACH TRAINING

Generationen von Schülern haben mit Klett-Büchern Fremdsprachen gelernt. Unsere PONS Wörterbücher begleiten seit Jahrzehnten nicht nur durch Schulzeit und Studium, sondern auch durch das berufliche und private Leben. Mit Klett Sprachtraining bieten wir jetzt die Möglichkeit, unsere Sprach- und Wörterbücher verstärkt auch für die Sprachenausbildung an den Hochschulen zu nutzen. Denn Klett Sprachtraining wurde speziell für den »Unibedarf« ausgewählt.

Zum Beispiel die neu bearbeiteten ein- und zweisprachigen PONS-Wörterbücher:

PONS Cambridge International Dictionary of English (CIDE)

ca. 100.000 Stichwörter und Wendungen,
1.792 Seiten, Broschur, ISBN 3-12-517918-1
1.792 Seiten, Hardcover, ISBN 3-12-517919-X

PONS Collins Globalwörterbuch Englisch

Teil 1: Englisch-Deutsch, ca. 130.000 Stichwörter und Wendungen, 1.500 Seiten, ISBN 3-12-517132-6
Teil 2: Deutsch-Englisch, ca. 120.000 Stichwörter und Wendungen, 1.500 Seiten, ISBN 3-12-517142-3

PONS English Idioms Dictionary

ca. 5.500 Idioms des britischen Englisch,
über 11.000 Anwendungsbeispiele, +80 Seiten
ISBN 3-12-517091-5

Klett

Mehr zum PONS-Programm, vor allem zu den einsprachigen Wörterbüchern, finden Sie im umfangreichen PONS-Gesamtverzeichnis.

Fragen Sie Ihren Buchhändler.

